



## **Schwarze Gürtel für Füssener Karatekas**

Im Anschluss an einen großen Karatelehrgang in Illertissen mit über 200 Teilnehmern, legten drei Karatekas des Füssen-Schwangauer Karate Verein e.V. ihre Prüfung zum schwarzen Gürtel (1.Dan) ab.

Als Prüfer fungierten Bundestrainer Efthimios Karamitsos (7.Dan) aus Frankfurt und der kürzlich mit dem Bundesverdienstkreuz dekorierte Weltkampfrichter Roland Lowinger (7.Dan) aus Kempten.

Ein besonderes Lob erhielt die 19-jährige Melanie Müneyyirci vom Bundes-trainer. Sie hatte trotz des anstehenden Abiturs die Strapazen der Vorbereitung auf sich genommen und eine sehr gute Prüfung abgelegt. Melanie betreibt seit 12 Jahren Karate und hatte in der Kindergruppe des Füssen-Schwangauer Karate Verein mit dem Kampfsport begonnen. Ebenfalls ansprechende Leistungen zeigte der 55-jährige Martin Kathan, der erst im Alter von 40 Jahren mit dem Training begonnen hatte. Er konnte konditionell problemlos mit den jüngeren Prüflingen mithalten.

Als dritter im Bunde bewährte sich eines der Füssener Vereinsmitglieder aus Österreich. Der 46-jährige Reinhard Betz wurde vom Bundestrainer für seinen Einsatz gelobt und erhielt als „Belohnung“ ebenfalls den schwarzen Gürtel im Karate.

Geprüft wurden Kihon (Grundschule), Kampfkombinationen, mehrere Katas (Vorführungen von bis 74 zusammenhängenden Techniken gegen mehrere imaginäre Gegner). Bei deren Anwendung am Partner und Kumite (Kampf) hatten die Prüflinge sowohl angekündigte Techniken anzugreifen und abzuwehren, als auch im freien Kampf gegen mehrere Partner ihr Können unter Beweis zu stellen. Außerdem mussten sich alle einer mündlichen Prüfung unterziehen.

Vorbereitet hatten sich die Prüflinge seit Juli 2010 ausschließlich im eigenen Verein in zahlreichen zusätzlichen Trainingseinheiten bei den Trainern Stefan Bondorf (4.Dan) und Edip Müneyyirci (3.Dan).

Das Bild zeigt von links: Stefan Bondorf, Martin Kathan, Melanie Müneyyirci,  
Reinhard Betz und Edip Müneyyirci